

**Geschäftsjahr**  
**2018**





<b>Vorwort</b>	4
<b>Unternehmen</b>	6
Kennzahlen	7
80 Jahre BREBAU	8
Geburtstagsaktionen	11
Organisationsentwicklung	14
<b>Vermietung</b>	16
Wohnungsbestand	17
Bestandserweiterung	18
Modernisierung	20
<b>Immobilienvertrieb</b>	22
Bautätigkeit	23
Bauträgergeschäft	24
<b>Verwaltung</b>	28
Verwaltete Objekte	29
Neue Objekte	30
Seminar für Beiräte	31

# Vorwort





## Liebe Kunden, Geschäftspartner und -freunde!

Unser runder Geburtstag umrahmt – mit Sommerfesten, unserem historischen Eiswagen, verschiedenen Kampagnen und Aktionen – ein außergewöhnlich aktives und gleichzeitig sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2018.

Seit über 80 Jahren ist unser Unternehmen am Wohnungs- und Immobilienmarkt aktiv und ein wesentlicher Akteur in der Hansestadt Bremen. Das Thema Wohnen steht für die BREBAU im Mittelpunkt und für eines der wichtigsten Bedürfnisse des Menschen – das ganz persönliche Zuhause. Über 18.000 Bremer wohnen in unseren Mietwohnungen, Reihenhäusern und Verwaltungsobjekten, sind dort aufgewachsen oder haben eine eigene Familie gegründet.

Mit dem Jahr 2018 ist zudem die wohl umfassendste Bau- und Investitionstätigkeit der jüngeren Unternehmensgeschichte verbunden. Großmodernisierungen mit Dachgeschossausbauten wie in Gröpelingen, moderne Eigentumswohnungen in der Überseestadt

oder auf dem Stadtwerder, der Neubau von Mietwohnungen und Reihenhäusern in Arsten und in der Neustadt zeigen die Bandbreite der Aktivitäten für das Bauträgergeschäft sowie für die Entwicklung des eigenen Mietwohnungsbestandes. Kunden und Besucher begrüßen wir übrigens im ebenfalls neu gestalteten Empfangsbereich des frisch modernisierten Geschäftshauses an der Schlachte 12–14.

Der unternehmerische Erfolg und die spürbare Entwicklung des Unternehmens sind eng mit dem großen Engagement, der Tatkraft und der Begeisterung unserer Belegschaft in allen Unternehmensbereichen verbunden. Ihnen sowie unseren Gesellschaftern sind wir ausdrücklich zum Dank verpflichtet.

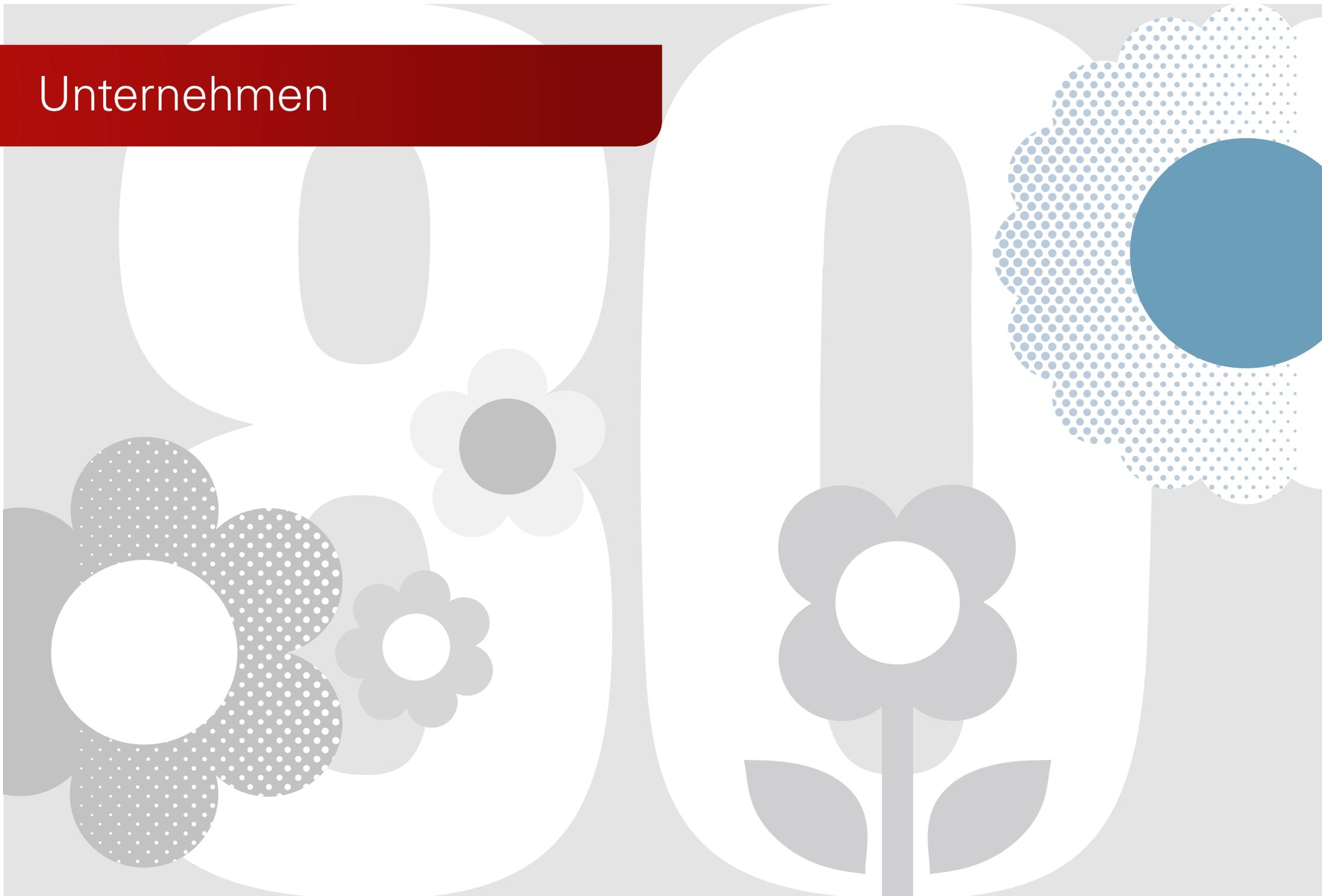
A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bernd Botzenhardt'.

Bernd Botzenhardt

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Tietje'.

Thomas Tietje

# Unternehmen



## Kennzahlen

Eigene Wohn- und Gewerbeeinheiten: 5.807

Verwaltete Wohn- und Gewerbeeinheiten: 5.099  
inkl. ORION Hausverwaltung

Einheiten im Bau: 365

Durchschnittsmiete: 5,84 € pro Quadratmeter

Vermietungsquote: 99 %

Stammkapital: 10,4 Mio. €

Anlagevermögen: 124,9 Mio. €

Bilanzsumme: 189,5 Mio. €

Mitarbeiter: 120

über

34 Mio. €

wurden investiert

# 80 Jahre BREBAU

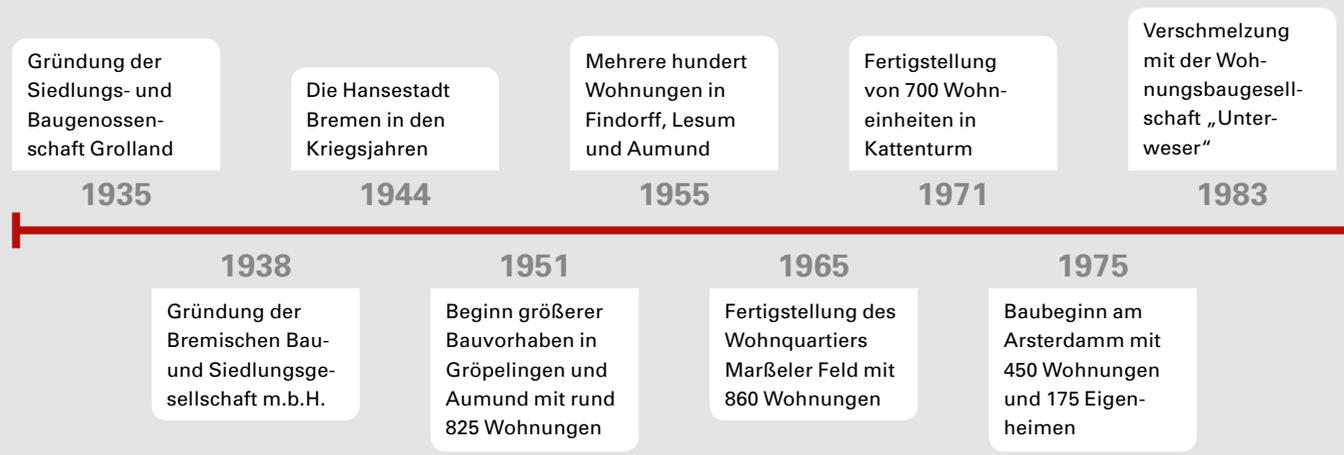
## Unternehmensentwicklung

Seit vielen Jahren darf die BREBAU mit ihren Kunden wachsen und gibt mit rund 11.000 bewirtschafteten Wohn- und Gewerbeeinheiten sowie bald mehr als 2.500 errichteten Reihenhäusern vielen Bremern ein Zuhause. Das Unternehmen bietet dabei mehr als eine Wohnung. Es geht um ein sicheres Zuhause, um ein lebenswertes Umfeld, um Möglichkeiten und Angebote. Aktives Quartiersmanagement, kundenorientierte Dienstleistungen sowie ein vielfältiges und abwechslungsreiches Wohnungsangebot bleiben die Basis für eine wertorientierte Unternehmensentwicklung.

In Grolland liegt der Ausgangspunkt dieser Entwicklung. Das offizielle Gründungsdatum der heutigen BREBAU ist zwar der 2. September 1938, doch bereits drei Jahre zuvor wurde die Siedlungs- und Baugenossenschaft Grolland gegründet, um dringend benötigten Wohnraum zu errichten. Die damalige Wohnungsnachfrage überstieg jedoch schon bald die Möglichkeiten der jungen Genossenschaft. Aus der Siedlungs- und Baugenossenschaft entstand die Bremische Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH.

In der Folge galt es, die schwere Kriegszeit zu bestehen. Der spätere Wiederaufbau erforderte auch im Unternehmen alle Kraft und dauerte bis in die frühen 50er Jahre. Die Währungsreform schuf letztlich den Rahmen für einen Aufschwung, der als „Wirtschaftswunder“ in die deutsche Nachkriegsgeschichte einging. Allein in Gröpelingen erstellte das Unternehmen bis 1955 mehr als 700 Wohnungen für Menschen, die seit Kriegsende in einfachsten Notquartieren ge-

lebt hatten. Neben dem klassischen Mietwohnungsbau von mehreren hundert Einheiten in Findorff, Lesum und Aumund widmete sich die Bremische Bau- und Siedlungsgesellschaft ab den 60er Jahren auch dem Bau von klassischen Reihenhäusern. In den 70er Jahren wurde die Geschäftstätigkeit durch erste Wohnungseigentumsverwaltungen ergänzt. Zwischenzeitlich ist die Wohnungseigentums- und Mietwohnungsverwaltung mit rund 5.100 Wohn- und



# „Aktives Quartiersmanagement, kundenorientierte Dienstleistungen sowie ein vielfältiges und abwechslungsreiches Wohnungsangebot bleiben die Basis für eine wertorientierte Unternehmensentwicklung.“

Bernd Botzenhardt, Vorsitzender der Geschäftsführung

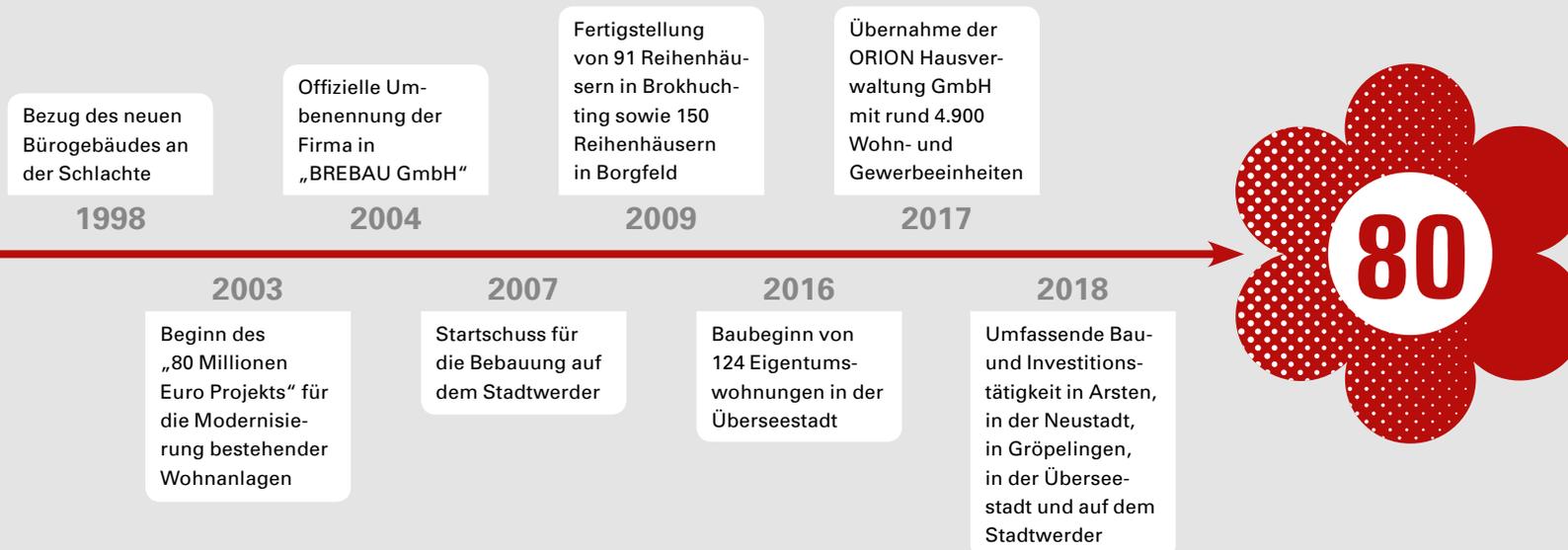
Gewerbeeinheiten zu einem eigenständigen Geschäftsfeld gereift.

Heute steht die BREBAU für professionelle kaufmännische und technische Immobiliendienstleistungen sowie ein breit aufgestelltes Wohnungsangebot für unterschiedlichste Ansprüche. Die Auswahl erstreckt sich von günstigen Singlewohnungen über qualitative Reihenhäuser für Familien bis zu exklusiven Miet-

und Eigentumswohnungen in bester Lage an der Weser. Verschiedene Großmodernisierungen im Wohnungsbestand sorgen für qualitativ differenzierte Wohnungsangebote, stärken die betreffenden Wohnquartiere und ergänzen diese um neue Wohnungen in den Dachgeschossen.

Ausgeprägte Produktvielfalt macht sich auch in den laufenden Bauaktivitäten bemerkbar. Zu den aktuel-

len Neubauprojekten zählen hochwertige Eigentumswohnungen in der Überseestadt und auf dem Stadtwerder sowie Mietwohnungen in der Neustadt, Walle und Obervieland. Allein in Arsten entstehen 235 Mietwohnungen und Reihenhäuser, wovon jeweils ein Teil öffentlich gefördert ist. Insgesamt erweitert die BREBAU ihr künftiges Angebot derzeit um rund 350 Mietwohnungen, 140 Reihenhäuser und 180 Eigentumswohnungen.



## Seit 80 Jahren Teil der Familie

Eine Wohnung ist mehr als ein Zuhause. Hier spielt sich das Leben ab, hier kann man seine Wünsche verwirklichen und zusammen mit den Liebsten schöne Zeiten erleben. Deshalb ist auch die BREBAU mehr als ein Vermieter, Verwalter oder Bauträger – sie ist ein „Teil der Familie“.

Zu unserem Geburtstag widmeten wir uns speziell diesem Thema. Die Menschen auf unseren Kampagnenmotiven und Straßenbahnen sind Mieter, Eigentümer, Handwerker und Mitarbeiter. Sie alle wurden in alltäglichen Situationen begleitet – beim Spaziergang, auf Sommerfesten, auf der Baustelle oder im Beratungsgespräch. Sie sind Teil der BREBAU und wir sind ein Teil von Ihnen – seit 80 Jahren.



Unternehmen

# Geburtstagsaktionen

## Kult-Bulli

In unseren Wohngebieten verteilen Mitarbeiter während der heißen Sommermonate mit einem restaurierten Bulli kostenloses Softeis und auch auf Bremer Veranstaltungen wie dem Kafenmarkt oder der Martinen Woche war der Eiswagen im Einsatz.

Die Besucher freuten sich über die leckere Abkühlung und bekamen beim Anblick des VW Typ 2 leicht nostalgische Gefühle. Das Mobil aus den 70er-Jahren steht noch heute für die Hippiebewegung und das damit verbundene Lebensgefühl von Freiheit – ein passendes Motto für unsere Botschaft „seit 80 Jahren Teil der Familie“.





## Bremen, mein Zuhause

Was macht Bremen lebenswert? Mit dieser Frage rief die BREBAU zusammen mit dem Focke-Museum, dem Stadtmagazin Bremen und weiteren Partnern aus der Hansestadt zum Fotowettbewerb auf. Mit der Aktion wollten die Initiatoren alle Hobbyfotografen animieren, ihre Stadt noch besser kennenzulernen. Mehrere hundert Fotos erreichten uns, die schönsten wurden in einer kostenlosen Sonderausstellung des Focke-Museums der Öffentlichkeit präsentiert.

„From above“ – Aus dem Heißluftballon fotografierte Mirko Hosi Bremen von schräg oben. Die Aufnahme zeigt Bremen von der Innenstadt bis zur Überseestadt

und ist so klar und scharf, dass selbst die Wellen auf der Weser zu erkennen sind. Mit seinem Luftbild gewann Hosi den ersten Platz des Fotowettbewerbs. „Wir waren überrascht über die hohe Qualität der Arbeiten und die vielfältige Motivauswahl von klassischen Touristenattraktionen bis hin zu persönlichen Momenten“, bemerkt die Geschäftsführung erfreut.

Prämiert wurden die ersten elf Bilder. Am Ende war es eine knappe Entscheidung. Es gab ein zähes Ringen innerhalb der Jury, welches Foto den Wettbewerb gewinnt. „Die Qualität des Siegerfotos erschloss sich uns erst auf den zweiten Blick“, so Dr. Frauke von der Haar, Direktorin des Focke-Museums.

Insgesamt wurden elf Gewinner ermittelt, die Preise im Gesamtwert von über 4.000 Euro erhielten – darunter zwei Übernachtungen in der Komfort-Suite des Dorint Park Hotels sowie Gutscheine vom Fachgeschäft Foto Erhardt, Focke-Museum, Metropoltheater, Ratskeller, Universum, Packhaustheater/Theaterschiff und der swb. Die BREBAU spendete anlässlich des Wettbewerbs 50 Cent pro eingesandtes Foto zur Unterstützung verschiedener Stadtteiltreffs in Bremen.



## Feiern Sie mit uns

Jedes Jahr organisiert die BREBAU gemeinsam mit Kooperationspartnern wie der Bremer Heimstiftung oder dem Martinsclub verschiedene Feste in Kattenturm und Arsten, darunter Sommer- und Lichterfeste oder Gesundheitstage. „Diese Veranstaltungen fördern den Nachbarschaftsgedanken und werden sehr gut von den Bewohnern aufgenommen“, unterstreicht Thomas Tietje. Anlässlich des Geburtstages wurde diese Aktivität um ein Bewohnerfest in Gröpelingen erweitert. Zahlreiche Aktionen erwarteten die Mieter – vom Kinderschminken und Glücksrad bis zur Hüpfburg. In einem Fotowagen konnten die Besucher gemeinsam Bilder machen und diese direkt mit nach Hause nehmen. Leckere Speisen wie Eis und

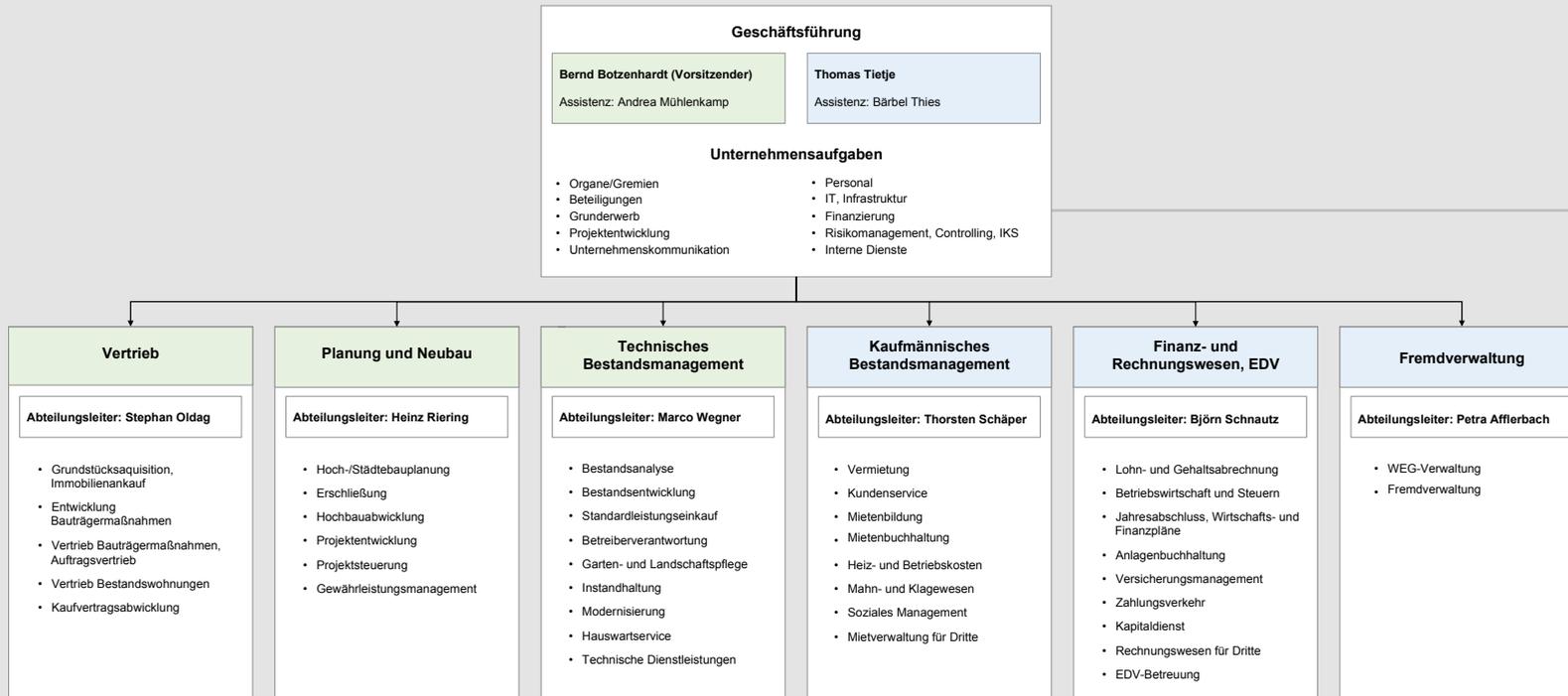
Bratwurst rundeten das Fest ab. „Wir freuen uns sehr über den Erfolg unseres ersten Sommerfestes im Bremer Westen und möchten es als feste Veranstaltung etablieren“, verspricht Thorsten Schäper, Abteilungsleiter Kaufmännisches Bestandsmanagement. In den nächsten Jahren sollen weitere Feste dazukommen.

rund

# 3.500

Softteis im Sommer 2018

# Organisationsentwicklung



## Organigramm

Die ausgeprägte unternehmerische Entwicklung der BREBAU geht mit personellem Wachstum und neuen Aufgabenfeldern einher. Dies bedarf auch in der Organisation von Abläufen und Strukturen einer ständigen Verbesserung und Anpassung. Ein Teil dieser Entwicklung ist an der neu aufgestellten Aufbauorganisation der BREBAU ablesbar. Bestehende Aufga-

benbereiche wurden geordnet und neue Abteilungen bieten organisatorischen Raum und Struktur zur laufenden Professionalisierung.

Neben der Integration der ORION Hausverwaltung im Abteilungszweig Fremdverwaltung wurde die Verantwortung der Bestandsentwicklung und -analyse mit

Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen sowie den Serviceleistungen der Hauswarte zu einer Abteilung zusammengeführt. Dem starken Wachstum im Bereich Planung und Neubau konnte durch die organisatorische Einbindung als neuer Kompetenzbereich und eigenständige Abteilung Rechnung getragen werden.

„Die klare Zuordnung von Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen bietet eine beständige Grundlage für Ablaufverbesserungen und Raum für die künftige unternehmerische Ausrichtung der BREBAU.“

Thomas Tietje, Geschäftsführung

## Modernisierter Kundenempfang

Bereits seit einiger Zeit modernisieren wir unser Geschäftsgebäude, um der wachsenden Mitarbeiterzahl, aber auch den Anforderungen an moderne Arbeitsplätze gerecht zu werden. „Um Irritationen bei den Besuchern zu vermeiden und die Orientierung im Gebäude zu erleichtern, wurden die bisherigen Eingänge auf einen zentralen Empfang an der Schlachte zusammengefasst, von dem aus alle gewünschten Dienstleistungsbereiche erreichbar sind“, erläutert Björn Schnautz, Prokurist und Abteilungsleiter Finanz- und Rechnungswesen.

Am Empfang werden täglich über 100 Besucher begrüßt. Oberstes Anliegen: dass Kunden und Geschäftspartner der BREBAU sowie der ORION Hausverwaltung sich willkommen fühlen und schnell zu ihren Ansprechpartnern gelangen. Neben dem persönlichen Kundenservice übernehmen die Mitarbeiterinnen am Empfang die Telefonzentrale und vermitteln sämtliche Anrufer an die richtige Stelle. „Besonders schön ist es, wenn die bekannten Stimmen vom Telefon persönlich vor einem stehen und man ein Gesicht zu der Stimme bekommt. Das schafft Vertrauen und Nähe zu unseren Kunden und Besuchern.“

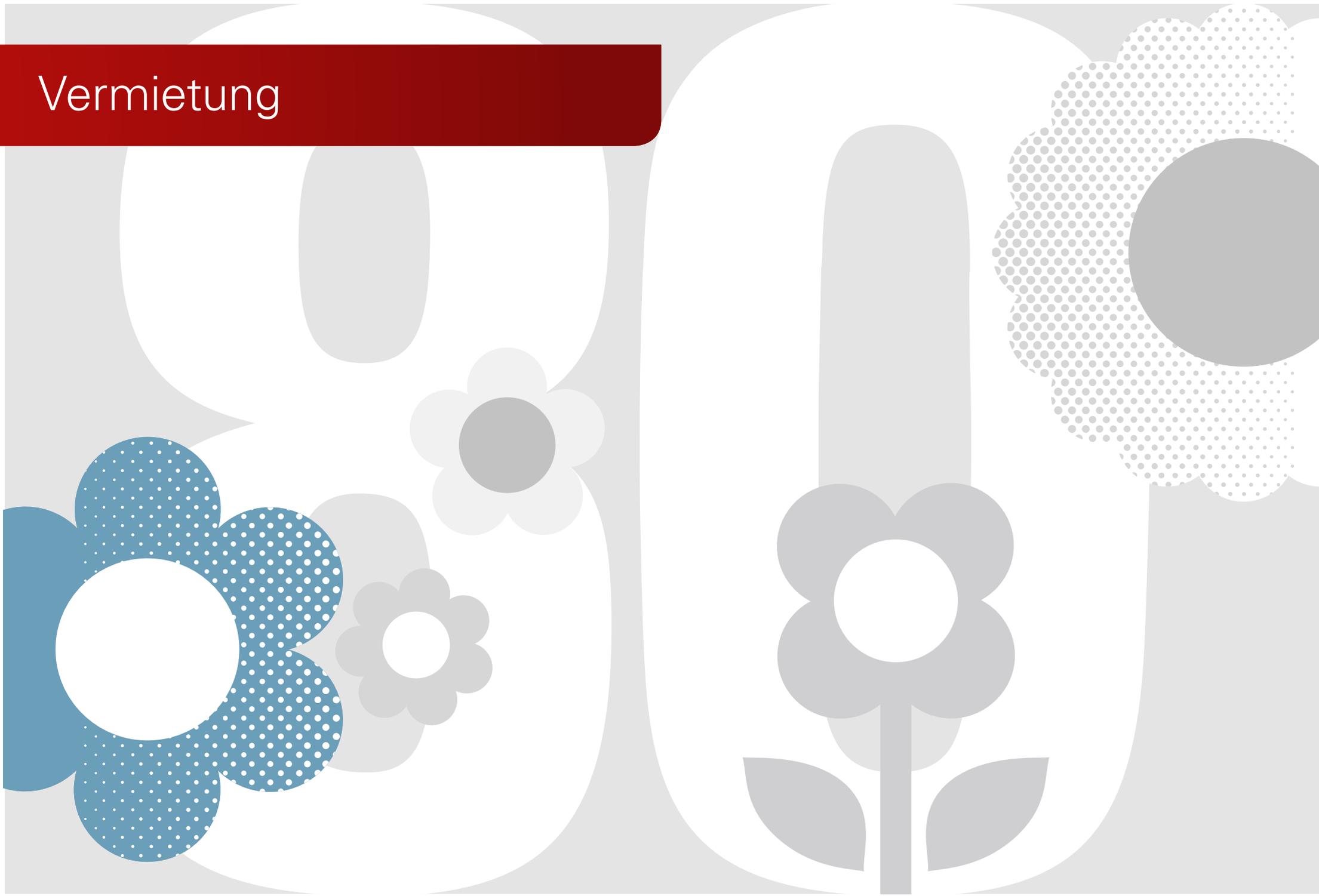
über

# 100

Besucher erreichen  
die BREBAU pro Tag



# Vermietung



## Wohnungsbestand

Kattenturm: 1.098

Mitte: 279

Neue Vahr Süd: 105

Neustadt und Huchting: 177

Oberneuland: 19

Oslebshausen: 297

Schwachhausen: 147

Veogesack: 385

Arsten: 670

Aumund: 249

Burglesum: 838

Fesenfeld: 44

Findorff und Walle: 409

Grolland: 93

Gröpelingen: 997

rund

340.000 m<sup>2</sup>

Wohnfläche

Vermietung

# Bestandserweiterung

## Hohe Neubautätigkeit in Arsten

Während die ersten Bewohner schon 2019 in 46 neu errichtete Mietwohnungen am Arsterdamm einziehen, gehen auch die ersten Gebäude unserer Baumaßnahme entlang der Hans-Hackmack-Straße auf die Zielgerade. Die rund 15.000 Quadratmeter große Grundstücksfläche wird bis 2021 mit insgesamt 144 Mietwohnungen und 21 Reihenhäusern (Seite 26–27) bebaut.

In sieben barrierefreien Mehrfamilienhäusern entstehen öffentlich geförderte und frei finanzierte Ein- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen. "Wir freuen uns, unsere Projekte in Arsten so schnell umsetzen zu können und damit unser Wohnungsangebot effizient zu erweitern", erklärt Heinz Riering, Prokurist und Abteilungsleiter Planung und Neubau.

Als größter Wohnungsanbieter im Stadtteil Ober-

vieland prägen wir schon heute maßgeblich die Quartiersentwicklung im Ortsteil. Die neuen Häuser werden mit rotem Klinker versehen, der sich gut in das Gesamtbild integriert und den qualitativen Anspruch des Ensembles unterstreicht. Um den grünen Charakter des Gebiets zu bewahren, bleiben so viele Bäume wie möglich erhalten. Zudem wird der Mittelstreifen der Hans-Hackmack-Straße eine durchgehend gestaltete Baumreihe erhalten.

# 235

Wohneinheiten entstehen  
Links der Weser





## Ankäufe

Die Erweiterung und Differenzierung des Wohnungsangebotes erfolgt nicht ausschließlich anhand eigener Baumaßnahmen. Auch der Ankauf von Grundstücksflächen, bestehenden Gebäuden und Projektentwicklungen trägt dazu bei. Im Geschäftsjahr konnte in diesem Zusammenhang ein Grundstück mit einer Fläche von 18.560 Quadratmetern in Walle, Neubauprojekte mit insgesamt 46 Wohn- und Gewerbeeinheiten in Habenhausen und der Neustadt

sowie Gebäude an der Schlachte und in der Alten Neustadt mit 38 Wohn- und Gewerbeeinheiten erworben werden.





Vermietung

# Modernisierung

## **Bunte Türen im Bremer Westen**

In Gröpelingen hält die BREBAU rund 950 Mietwohnungen, die im Rahmen einer langfristigen Quartiersentwicklung Schritt für Schritt saniert werden. Bereits 2009 wurden die ersten Gebäude fertiggestellt, danach folgten jedes Jahr weitere Häuser. Zurzeit laufen umfangreiche Modernisierungen mit zum Teil zusätzlich erstellten Mietwohnungen in den Dachgeschossen. Dank fortlaufender Maßnahmen erweitert sich das Wohnungsangebot im Quartier auch in den kommenden Jahren.



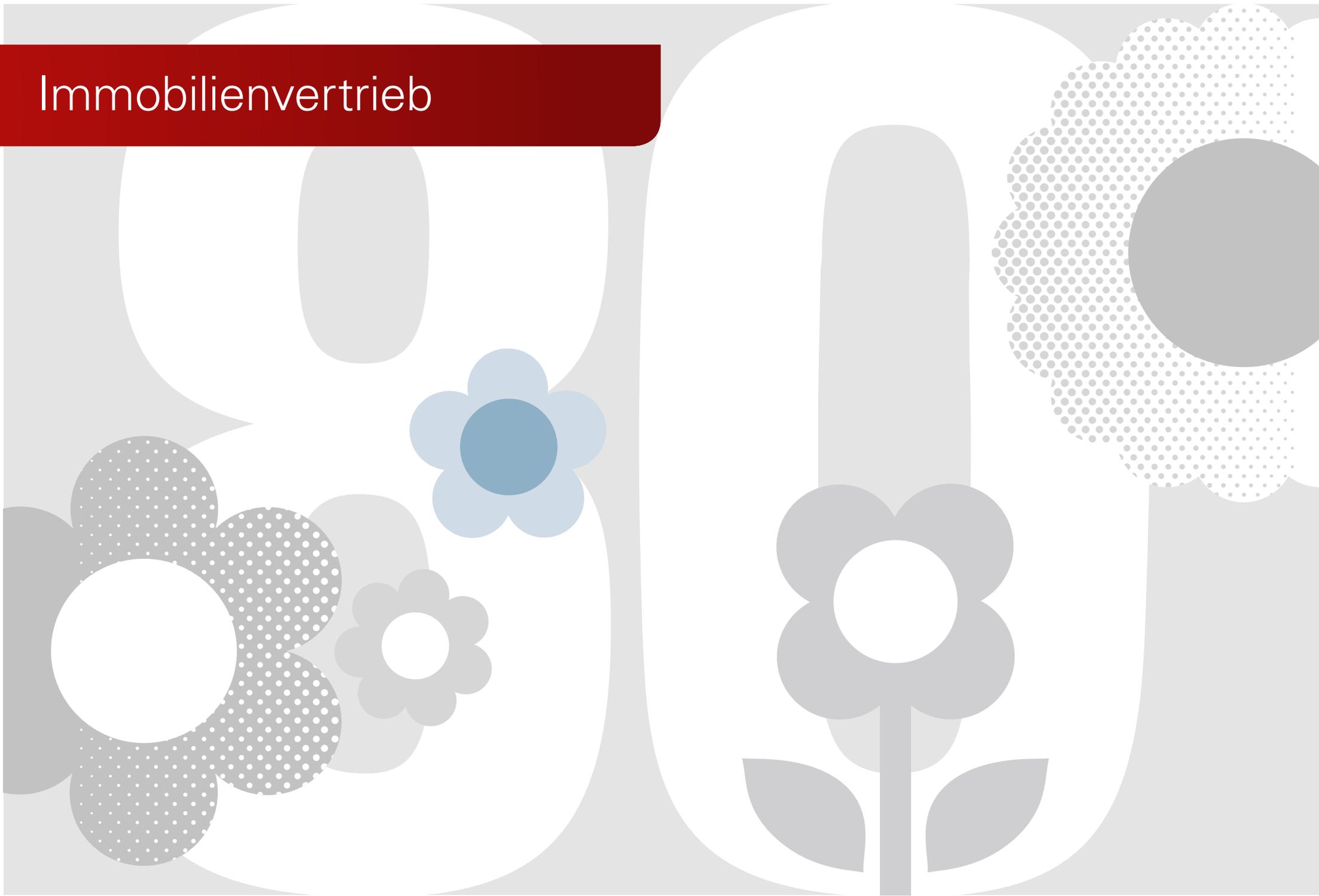
Rot, gelb, grün und blau leuchten die Haustüren, die zusammen mit hervorstehenden Erkern das Wohngebiet markieren. Diesen Charme galt es zu erhalten: Diverse Fassaden wurden aufgearbeitet, Außenhüllen energetisch gedämmt und Dacheindeckungen erneuert. Wir erstellten neue Fußwege und bepflanzten die gesamten Außenanlagen. Für umweltfreundliche und energieeffiziente Heizungswärme sorgen Photovoltaikanlagen auf den Dächern sowie der Anschluss an das Fernwärmenetz, wodurch gleichzeitig

das Ablesen der Verbrauchswerte außerhalb des Wohnraums ermöglicht wurde.

Die Ein- bis Drei-Zimmer-Wohnungen liegen zwischen 26 und 62 Quadratmetern Wohnfläche und wurden um Terrassen oder Balkone ergänzt. Schalldämmende Fenster und Eingangstüren wurden eingesetzt, ein Großteil der Bäder mit großformatigen Fliesen sowie neuen Heizkörpern und Badinstalltionen modernisiert und Gasherde durch einen Elektro-

herd ersetzt. Auch der Bodenbelag wurde neu gelegt. „Wir möchten die Gebäudequalität und Wohnungsausstattung für unsere Mieter den heutigen Bedürfnissen anpassen, ohne die Miete drastisch erhöhen zu müssen“, betont Marco Wegner, Prokurist und Abteilungsleiter Technisches Bestandsmanagement. „Durch den Ausbau weiterer Mietwohnungen schaffen wir zudem neuen Wohnraum im Quartier.“

# Immobilienvertrieb



## Bautätigkeit

35 Eigentumswohnungen in der Überseestadt fertiggestellt

190 Mietwohnungen in Arsten-Mitte im Bau

21 Reihenhäuser in Arsten-Mitte im Bau

33 Mietwohnungen in der Neustadt im Bau

11 Mietwohnungen in Habenhausen im Bau

2 Gewerbeeinheiten in Habenhausen im Bau

64 Eigentumswohnungen in der Überseestadt im Bau

42 Eigentumswohnungen auf dem Stadtwerder im Bau

2 Gewerbeeinheiten in der Überseestadt im Bau

95 Reihenhäuser in Kattenturm in Planung

24 Reihenhäuser in Arsten in Planung

40 Eigentumswohnungen auf dem Stadtwerder in Planung

27 Mietwohnungen auf dem Stadtwerder in Planung

über

585

Einheiten fertiggestellt,  
im Bau oder in Planung

Immobilienvertrieb

# Bauträgergeschäft

## Viertes Gebäude macht waveline komplett

2018 startete der Bau des dritten und vierten Gebäudes mit Eigentumswohnungen in der Überseestadt. Mit deren Fertigstellung wird das Projekt waveline nach vier Jahren Bauzeit abgeschlossen. Zwei Gebäude sind bereits bewohnt und für das dritte Gebäude am Kommodore-Johnsen-Boulevard startete der Vertrieb erfolgreich.

Die Überseestadt lebt von ihrer Mischung aus urbanem Lebensstil, traditioneller Hafenwirtschaft und direkter Wesernähe. Diese Stimmung spürt man auch in den waveline-Wohnungen: Die meisten Balkone und Terrassen sind unmittelbar zur Weser ausgerichtet, ein Kompass schmückt dezent verschiede-

ne Bereiche der gemeinschaftlichen Anlagen und die wertige Ausstattung erzeugt eine entspannte Atmosphäre. Die Gebäude werden aus Kalksandstein mit anspruchsvollem Verblendmauerwerk errichtet. Während Fenster mit dreifacher Wärmeschutzverglasung und individuell steuerbare Lüftungen mit Wärmerückgewinnung für ein gesundes Wohnklima sorgen, runden innen massive Wände mit hochwertiger Spachtelung und Vliestapete, Fußbodenheizung, Parkettboden und großformatige Fliesen die Qualität ab. Elektrische Raffstoreanlagen an allen Fenstern sowie an Balkon- und Terrassentüren sorgen für Sicht- und Sonnenschutz, widerstandsfähige Wohnungseingangstüren bieten Sicherheit.







über

400

Reihenhäuser hat die BREBAU  
bisher in Arsten gebaut

## Baubeginn in Arsten

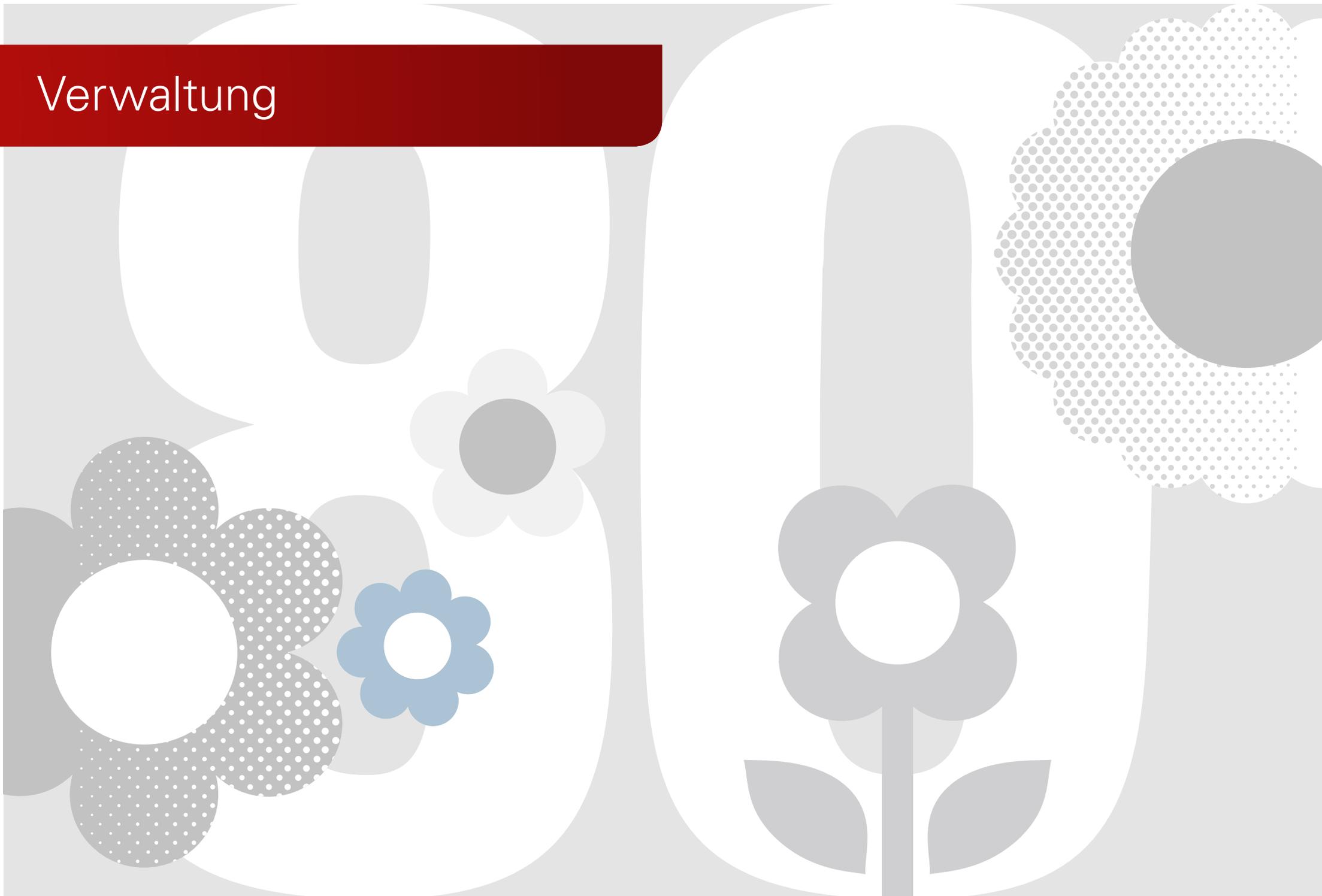
Nach erfolgreichem Bau- und Vertriebsstart der ersten Reiheneigenheime ging Ende September die zweite Zeile mit acht Reihenhäusern an der Hans-Hackmack-Straße in den Vertrieb. Die Grundstücksgößen liegen zwischen 157 und 308 Quadratmetern und bieten Raum für mehr als 130 Quadratmeter Wohnfläche und einen ausgiebigen Gartenanteil. In fünf Zimmern und einem voll ausgebauten Dachgeschoss mit großer Gaube zeigt sich die langjährige Erfahrung der BREBAU – allein in Arsten konnten wir bisher mehr als 400 Reihenhäuser errichten.

„Die Gebäude, die nach der aktuellen Energieeinsparverordnung errichtet werden, haben ein anspruchsvolles Verblendmauerwerk mit Vor- und Rücksprünge“, erläutert Stephan Oldag, Abteilungsleiter Immobilienvertrieb. „Fenster mit dreifacher Wärmeschutzverglasung sowie zusätzlichen Sicher-

heitsbeschlägen im Erdgeschoss, Solarkollektoren zur Unterstützung der Brauchwassererwärmung und großformatige Fliesen in Bädern und Küchen zeigen den Qualitätsanspruch.“ Ihren individuellen Charakter erhalten die Reihenhäuser durch eigene Akzente der Bewohner – zum Beispiel durch die Auswahl der Fliesenfarbe. Darüber hinaus sind verschiedene Grundrissvarianten und Ausstattungspakete mit elektrischen Rollläden, Parkettfußböden oder hochwertigen Vliestapeten wählbar.

Weitere 24 Reiheneigenheime in der Martin-Buber-Straße bilden die Weiterentwicklung der gegenwärtig geplanten Eigentumsmaßnahmen in Arsten. Der zugehörige Bauantrag wurde gestellt, die Baumaßnahme mit insgesamt drei Reihenhausebenen wird im Jahr 2019 in den Vertrieb und die bauliche Umsetzung gehen.

Verwaltung



## Verwaltete Objekte

Bremen: 4.302

Schwachhausen: 544

Oberneuland: 362

Neustadt: 318

Borgfeld: 243

und weitere

Niedersachsen: 797

Cuxhaven: 557

Oyten: 54

Lilienthal: 76

Verden: 35

und weitere

insgesamt

5.099

Wohn- und Gewerbeeinheiten



Verwaltung

## Neue Objekte

Die Wohnungseigentums- und Mietwohnungsverwaltung für Eigentümer erfreut sich einem enormen Zuspruch. Bedarfsgerechte Dienstleistungen der kaufmännischen und technischen Immobilienbewirtschaftung werden von neuen Kunden individuell nachgefragt.

Auch die Verwaltungsobjekte selbst zeigen eine enorme Vielfalt. Ein besonderes Objekt ist dabei die alte Direktorenvilla der Bremer Wollkämmerei, die über lange Zeit das weltweit größte Unternehmen ihrer Art war. Heute umfasst das Haus aus dem Jahr 1906 sechs Mietwohnungen.



über

400

Wohnungen neu in die  
Eigentumsverwaltung  
aufgenommen

Verwaltung

## Seminar für Beiräte

Neben der professionellen Wohnungseigentums- und Hausverwaltung organisieren BREBAU und ORION Hausverwaltung auch Seminare für Verwaltungsbeiräte.

Dort, wo sich mehrere Menschen gemeinschaftliches Wohnungseigentum teilen, bestehen häufig unterschiedliche Interessen. Hier unterstützen wir als Dienstleister bei allen Verwaltungsangelegenheiten.

Gleichzeitig geben wir unseren Kunden kompetentes Rüstzeug an die Hand und führen seit 2013 kostenfreie Infoabende mit Fachvorträgen und Austauschmöglichkeiten durch. Eingeladen werden die von den Eigentümergemeinschaften gewählten Vertreter – die Verwaltungsbeiräte.

„Uns liegt es sehr am Herzen, dass unsere Kunden gut informiert sind“, so Petra Afflerbach, Abteilungs-

leiterin Fremdverwaltung. Deshalb sind die Fachvorträge an aktuellen Themen der Eigentümergemeinschaften ausgerichtet. Anschließend besteht selbstverständlich die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch. „Es geht aber noch um mehr: Nämlich um die Würdigung der durch die Verwaltungsbeiräte geleisteten Arbeit für die Gemeinschaft“, ergänzt Afflerbach.

**Hinweis:** Zugunsten der Lesefreundlichkeit wurde die Formulierungsform des generischen Maskulinums gewählt – diese schließt weibliche, männliche und diverse Personen gleichermaßen ein.

**Impressum:** Herausgeber: BREBAU GmbH, Bremen | Konzeption: Büro 7 visuelle Kommunikation, Bremen | Gestaltung: Carl Ed. Schünemann KG, Bremen |  
Abbildungen: BREBAU (S. 13, 14, 15, 30) · Martin Bockhacker (S. 10, 11, 13, 20, 21, 25, 26) · Justus Grosse (S. 19) · hinrichs:grafikdesign (S. 18) · Mirko Hosi (S. 12)  
· Irina Neumann (S. 5) · Foto Nostra (S. 31) · H.F. Wiebe GmbH & Co KG (S. 19) | Druck: MüllerDitzen, Bremerhaven